

**Antrag/ Anzeige gem. § 49  
Wasserhaushaltsgesetz  
„Erdaufschlüsse“  
(Bohrungen/Sondierungen)  
zur Errichtung und Betrieb  
einer Wärmepumpenanlage  
mit Erdsonden**



Stadt Dessau-Roßlau  
Amt für Umwelt und  
Naturschutz  
Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau

So kommt Ihr Antrag sicher zu uns:

- per Post an nebenstehende Adresse
- per Fax an 0340/ 204 269 2983
- per E-Mail an [wasserbehoerde@dessau-rosslau.de](mailto:wasserbehoerde@dessau-rosslau.de)
- persönliche Abgabe im Amt für Umwelt und Naturschutz in Roßlau, Markt 5
- tel. Rückfragen 0340/ 204 2683

**1. ANTRAGSTELLER**

Name, Vorname

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon (Vorwahl, Rufnummer)

E-Mail (Angabe freiwillig)

Fax (Angabe freiwillig)

**2. STANDORT DER ERDWÄRMEANLAGE**

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Gemarkung

Flur

Flurstück

Antragsteller ist Eigentümer?

- Ja
- Nein, sondern:

Gewerbliche Nutzung der Wärmepumpenanlage?

- Ja
- Nein

Wasserschutzgebiet

- Ja
- Nein

Überschwemmungsgebiet

- Ja
- Nein

Durchführungszeitraum

Anzahl der Bohrungen

### 3. BAUAUSFÜHRENDE FIRMA/ BOHRBETRIEB/ TIEFBAUFIRMA

Name der Firma

Bauleiter

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon

E-Mail

### 4. INSTALLATIONSBETRIEB (Kälte-Klimafachbetrieb)

Name der Firma

Leiter

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon

E-Mail

### 5. ANGABEN ZU ERDWÄRMESONDENANLAGE

Anzahl der Sonden

Sondenart /- typ

Abstand der Sonden untereinander

Abstand zur Grundstücksgrenze

Bohrtiefe (in m u. GOK)

Bohrdurchmesser (in mm)

Bohrverfahren

- Trockenbohrung  
 Spülbohrung

- Spülkernbohrung  
 Sonstiges Verfahren (Bitte beschreiben):

Spülungszusätze (bei Spülbohrverfahren)

WGK, Menge (L)

Geplantes Verfüll-/Hinterfüllmaterial

WGK, Menge (kg)

Koordinate der Bohrungen

Hochwert:

Rechtswert:

### 6. ANGABEN ZU ERDWÄRMEKOLLEKTOREN

Bauart/ Typ des Erdwärmekollektors

Länge der Rohrkreise (m)

Anzahl der Rohrkreise

Verlegetiefe unter GOK (m)

Abstand zur Grundstücksgrenze

## 7. ANGABEN ZUR WÄRMEPUMPEANLAGE

Hersteller und Typ der Wärmepumpe

Füllmenge pro Sonde (in L)

Wärmeträgermittel

Wassergefährdungsklasse WGK

Wärmeleistung (in kW)

Kälteleistung (in kW)

Leckageüberwachungseinrichtung der im Erdreich befindlichen Anlagen

- Ja (kurze Beschreibung)  
 Nein

## 8. ANLAGEN

Übersichtskarte (M 1:25.000), Lageplan (M 1:500 bis 1:2000) , mit genauer Lage der Erdaufschlüssen

Vollmacht, wenn der Antragsteller nicht der Eigentümer des Grundstücks ist

Qualifikationsnachweis/Sachkundenachweis des Bohreräteführers (nach DIN EN ISO 22475-1 bzw. DIN 4021, DVGW Arbeitsblatt W 120)

Datenblatt des verwendeten Bohrhilfsmittels

Beschreibung und Funktionsweise der Erdwärmegewinnung / Heizungsanlage, Leckageüberwachungseinrichtung

Sicherheitsdatenblatt der Wärmeträgerflüssigkeit

Datenblatt der verwendeten Verfüllsuspension

Prüfzertifikat des Sondenherstellers

Schichtenverzeichnis nach DIN EN 22475 (nach Fertigstellung der Anlage zusenden)

Hydrogeologische/ geologische Erstbewertung

Wert der Erdwärmepumpenanlage (Wert des Gegenstandes nach § 10 VwKostG LSA)

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT

*Zusätzlich zu dieser Anzeige muss eine Bohranzeige an das Landesamt für Geologie und Bergwesen gesandt werden!*